Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium des Innern

Ihr Ansprechpartner
Martin Strunden

Durchwahl
Telefon +49 351 564 30400
Telefax +49 351 564 30409

presse@smi.sachsen.de*

07.07.2015

Staatssekretär Wilhelm besucht Cyber Defense Center in Bonn

Wilhelm: „Enge Zusammenarbeit mit Telekommunikationsanbietern und eigene Innovationen“

Staatssekretär Dr. Michael Wilhelm hat heute das Cyber Defense Center (CDC) der Deutschen Telekom AG in Bonn besucht. Dabei informierte er sich über das Krisenmanagement der Deutschen Telekom, über Sicherheitsziele und -strategien sowie eingesetzte Werkzeuge des Konzerns gegen Angriffe aus dem Internet. Wilhelm ist der Beauftragte für Informationstechnologie des Freistaates Sachsen.

Auch die öffentliche Verwaltung steht im Fokus von Hackern. Im Jahr 2014 wurden allein 300 Angriffe auf das Sächsische Verwaltungsnetz (SVN) abgewehrt. Zudem wurden über 37.000 Viren aus E-Mails entfernt und mehr als 73.000 Schadprogramme im Internetverkehr unschädlich gemacht.

Das Telekom Cyber Emergency Response Team (CERT) beobachtet Cybervorfälle rund um den Globus. Sein Wissen teilt es weltweit auch mit CERTs von Behörden, so auch mit dem SAX.CERT des Freistaates.

Sachsen setzt aber auch auf eigene innovative Projekte. So läuft bereits seit dem letzten Jahr ein Forschungsprojekt zusammen mit der TU Dresden. Es wird ein Sensornetz entwickelt, das unerlaubte Eindringlinge in das Sächsische Verwaltungsnetz (SVN) aufspürt. Einzelne Rechner - sogenannte „Honeypots“ (deutsch: Honigtöpfe) - dienen als Sensoren. Sie registrieren versuchte Zugriffe und melden die an eine zentrale Stelle weiter. Gegenmaßnahmen können dann sofort eingeleitet werden.

Ein weiteres Projekt besteht mit dem Hasso-Plattner-Institut der Universität Potsdam. Dessen „Identity-Leak-Checker“ sucht kontinuierlich danach, ob E-Mail-Adressen der sächsischen Verwaltung auf kriminellen Internetseiten auftauchen und dort gehandelt werden.

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium des Innern
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smi.sachsen.de

Zu erreichen mit den Straßenbahnlinien 3,6,7,8,9, 11 und 13. Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

Zudem werden in der Arbeitsgruppe Informationssicherheit fortwährend neue Sicherheitsmaßnahmen für die Landesverwaltung beraten. Derzeit wird der Verschlüsselungsstandard aller Internetseiten der Landesverwaltung erhöht und auf den Standard HTTPS umgestellt.